

Infobrief

Oktober 2011

Liebe Freundinnen und Freunde,
Mitglieder, Förderer und Unterstützer
des Bildungswerkes der DFG-VK Bayern

Vor knapp einem Jahr hätte der Infobrief des HMV- Bildungswerkes bei Ihnen im Briefkasten landen müssen. Doch im Dezember 2010 hat mich ein Fahrradunfall buchstäblich aus der Bahn geworfen. Für einige Monate mußte der Infobrief hinten anstehen, die Weiterführung der Projekte war natürlich wichtiger. Mit Hilfe des Vorstandes und dank intensiver ehrenamtlicher Zuarbeit konnte nicht nur die Bürobesetzung gewährleistet werden, es wurden sogar neue Projekte gestartet.

Nebstehend sehen Sie die Einladung zur Veranstaltung „10 Jahre Krieg in Afghanistan“, die ich federführend für einen größeren Veranstalterkreis in den letzten Wochen organisiert habe. Deutschland im Krieg - das ist stillschweigend und schleichend wieder zur Normalität geworden. Damit wollen wir uns nicht abfinden, sondern die Forderung nach Waffenstillstand, Verhandlungen und Truppenabzug immer wieder öffentlich machen.

Über eine rege Teilnahme an der Veranstaltung würde ich mich natürlich freuen. Die Realisierung der Veranstaltung wurde auch möglich durch einen Beitrag des Kurt-Eisner-Vereins, vielen Dank auch an dieser Stelle.

An den weiteren Veranstaltungen ist das HMV Bildungswerk in Zusammenarbeit mit der DFG-VK Gruppe München, dem Club Voltaire und dem AK friedliche Schule und Hochschule beteiligt. (s. Rückseite)

Damit zum wichtigen Thema der letzten Monate:

Bundeswehr an der Schule. (Fortsetzung umseitig)



HMV- Bildungswerk, Schwanthalerstr.133,
80339 München

Tel. 089 - 89 62 34 46;
Fax 089 - 834 15 18
E-mail: hmv@dfg-vk.de
Bürozeiten Die - Don.
11.00 bis 17.00 Uhr

Vorsitzender:
Harald Will
Stellvertreter:
Klaus Stampfer
Geschäftsführer:
Thomas Rödl
Kassier:
Wolfgang Meissner



BILDUNGSWERK E.V.

Helmut-Michael-Vogel-
Verein zur Förderung
der FRIEDENSARBEIT
der DFG-VK Bayern

Internet: www.h-m-v-bildungswerk.de

Wir laden ein zur Diskussionsveranstaltung:

10 Jahre Krieg in Afghanistan

am **Freitag, 7.10.11, 19.30 Uhr**,
Gewerkschaftshaus München, Schwanthalerstr. 64

Grußwort: **Christoph Frey**, DGB- Region München

Podium mit

Andreas Zumach (Journalist, Genf):
Deutsche Interessen in Afghanistan

Andre Shepherd (US-Deserteur):
Motive für seine Verweigerung und der Umgang
mit seinem Asylantrag in Deutschland

Jama Maqsudi
(Deutsch-Afghanischer Flüchtlingshilfe- Verein):
Perspektiven für Afghanistan

Moderation: **Thomas Rödl**, DFG-VK

Raum für Diskussion

Veranstalter:

DFG-VK Gruppe München,
www.dfg-vk-bayern.de; HMV- Bildungs-
werk, www.h-m-v-bildungswerk.de;
Connection eV, www.connection-eV.de;
Münchner Friedensbündnis,
www.muenchner-friedensbueundnis.de;
DGB-Region, <http://muenchen.dgb.de/>;
Pax Christi,
www.muenchen.paxchristi.de; Munich
American Peace Committee (MAPC);
Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes-
Bund der Antifaschisten (VVN-
BdA), www.vvn-bda.de; mit Unterstüt-
zung des Kurt-Eisner-Vereins / Rosa
Luxemburg Stiftung,
www.kurt-eisner-verein.de

Beirat: Dr. Detlef Bald (Historiker und Friedensforscher), Dr. Volker Böge (Friedensforscher), Heinrich Häberlein (Lehrer, Initiator des Projekts „Vertrauen überwindet Grenzen“), Prof. Dr. Arnold Köpcke- Duttler (Rechtsanwalt und Diplom- Pädagoge), Gerta Stählin (Psychotherapeutin), Inge Ammon.

Schon bei der Münchner Friedenskonferenz im Februar hatten wir einen Workshop angeboten: „Bundeswehr Nein Danke - Friedensarbeit praktisch“ (in Zusammenarbeit mit dem AK friedliche Schule und der Schülerinitiative München). Handlungsmöglichkeiten gegen die Präsenz der Bundeswehr wurden besprochen, nachdem mein Beitrag die grundsätzliche Ablehnung des Militärs durch PazifistInnen begründet und ein GEW- Lehrer über das Kooperationsabkommen zwischen der Bundeswehr und dem bayerischen Ministerium für Unterricht und Kultus berichtet hatte. (mein Artikel demnächst auf der Homepage des Bildungswerkes, s.u.)

In der Folgezeit entstand durch den intensiven ehrenamtlichen Einsatz des Vorsitzenden des Bildungswerkes, Harald Will, eine Serie von kurzen Info-Artikeln, gedacht als Argumentationshilfe für Lehrer und Schüler. „Warum uns die Bundeswehr nicht schützt“, „Frieden schaffen - mit militärischen Mitteln nicht zu machen“, „PR fürs Militär: Jugendoffiziere an der Schule“ ... „POL&IS - der simulierte Krieg im Klassenzimmer“, alle zu finden unter: <http://www.h-m-v-bildungswerk.de/themen.html>, auf Anfrage auf Papier.

Nachdem in Bayern wegen der bekannten Mehrheitsverhältnisse das erwähnte Kooperationsabkommen bis auf weiteres bestehen wird, zielen wir mit diesen Materialien auch darauf, LehrerInnen und SchülerInnen zur inhaltlichen Auseinandersetzung mit den Jugendoffizieren zu befähigen und zu motivieren.

Bei der Veranstaltung am 23.11. soll auch Zeit sein, Kontakte zu knüpfen und weitere Aktivitäten zu besprechen. (Daten nebenstehend)

Daneben gab es eine Friedensfahrradtour nach Italien, die Verbesserung der Performance, Neue Konzepte für die Kampagne „Schritte zur Abrüstung“, und natürlich die Internationale Münchner Friedenskonferenz - die Dokumentation von 2010 ist jetzt verfügbar, einige Beiträge von 2011 sind auf der Internetseite, und die Planungen für die Konferenz 2012 sind bereits in vollem Gange... mehr dazu: www.friedenskonferenz.info

mit Friedensgrüßen Thomas Rödl

Stoppt den Waffenhandel aus München! mit Jürgen Grässlin

am So. 20. 11. 2011 - 11.00 Uhr

Matinée im Fraunhofertheater, Fraunhoferstr.9/Rgb.

Eine Veranstaltung des Club Voltaire in Kooperation mit der DFG-VK München und dem HMV- Bildungswerk

Schule und Hochschule ohne Militär!

am 23.11.2011 um 18.00 Uhr in München im DGB-Haus, Schwanthalerstr. 64

„Das Volk darf nicht in einer Position sein, sich nur bei Ausbruch eines großen ... Krieges zu fragen, was die Interessen seien für die Deutschland zu kämpfen hätte. Das Volk sollte vielmehr an die Idee eines solchen Krieges im Voraus gewöhnt werden.“ – Georg Müller, deutscher Admiral, 8. Dez. 1912

Wie reagieren wir auf die Einsätze der Bundeswehr im Bildungsbereich? – ReferentInnen berichten von zunehmender Militarisation und ihrem Engagement für eine friedliche Schule und Hochschule.“

Der AK »Friedliche Schule und Hochschule« des GEW-Stadtverbands München und ver.di-Fachbereichs 05 laden alle Interessierten zur Vernetzung gemeinsamer Arbeit zu dieser Veranstaltung ein. (In Zusammenarbeit mit BIFA, DFG-VK u. HMV- Bildungswerk)

Sendungen bei Radio Lora:

05.09.2011: „Auf Achse für Frieden und Abrüstung“ - die Internationale Friedensfahrradtour 2011

04.07.2011: „NATO-Intervention in Libyen“ und „Uranmunition“

02.05.2011: „Bombenrisiko Atomkraft“

07.03.2011: „Friedensarbeit in Kenia“ - Trägerin des Alternativen Nobelpreises Dekha Ibrahim Abdi auf der Internationalen Münchner Friedenskonferenz

03.01.2011: „Kriegspolitik und Wirtschaftsinteressen“ und „Forschung für den Krieg“

Alle Beiträge zum anhören oder Runterladen:

<http://www.dfg-vk-bayern.de/muenchen/friedensforum.html>

Werden Sie Fördermitglied des Bildungswerkes zur Förderung der Friedensarbeit der DFG-VK Bayern! (ab 5 Eur. monatlich)

Erteilen Sie uns eine Einzugsermächtigung mit dem nachfolgenden Abschnitt oder richten Sie einen Dauerauftrag zugunsten des Bildungswerkes ein!

Rückmeldeabschnitt bitte an das Helmut-Michael-Vogel-Bildungswerk, Schwanthalerstr. 133, 80339 München, einsenden.

Bankverbindung: HMV-Bildungswerk, Konto No 33 60 68 851 Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85,

Ich will das H-M-Vogel- Bildungswerk mit einer monatlichen vierteljährlichen jährlichen

Ich will Fördermitglied des Bildungswerkes werden

Spende von Eur. fördern.

Ich will weiterhin Informationen über die Arbeit des Helmut-Michael-Vogel- Bildungswerkes erhalten

Hiermit ermächtige ich das HMV- Bildungswerk bis auf Widerruf, den Betrag von von meinem

Name

Konto No

Anschrift

BLZ abzubuchen.

Unterschrift: